

# **Jahresbericht 2015**

Schriftenreihe Heft 1/2016

Schriftenreihe

**Landwirtschaft und Landschaftspflege  
in Thüringen**

Erschienen als Heft 1/2016 der Schriftenreihe  
„Landwirtschaft und Landschaftspflege in Thüringen“.

### **Impressum**

Herausgeber: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft  
Naumburger Str. 98, 07743 Jena  
Tel.: 03641 683-0, Fax: 03641 683-390  
Mail: [pressestelle@tll.thueringen.de](mailto:pressestelle@tll.thueringen.de)

Mai 2016

ISSN 0944 - 0348

### **Copyright:**

Diese Veröffentlichung ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, auch die des Nachdrucks von Auszügen und der foto-mechanischen Wiedergabe sind dem Herausgeber vorbehalten.

# Inhalt

Vorwort	5
Jahresberichte der Abteilung Untersuchungswesen	7
Jahresberichte der Abteilung Bildung	47
Jahresberichte der Abteilung Pflanzenproduktion und Agrarökologie	60
Jahresberichte der Abteilung Nutztierhaltung	131
Jahresberichte der Abteilung Agrarökonomie und Agrarmarkt	153
Veröffentlichungen 2015	194



## Vorwort

Vor Ihnen liegt der Jahresbericht 2015 der Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft. Er soll Ihnen einen Überblick über die geleistete Arbeit der Mitarbeiter unserer Einrichtung vermitteln. Dabei ist aufgrund der vielfältigen Aufgaben als Fachbehörde des Freistaates Thüringen, zur angewandten Agrarforschung, zum landwirtschaftlichen Untersuchungswesen, zur Fachschul- und überbetrieblichen Ausbildung nur ein Querschnitt möglich, da auch hoheitliche Tätigkeiten mit Kontrollen, Monitorings, Stellungnahmen etc. einen immer größer werdenden Platz einnehmen.

Die damit verbundene breite fachliche Aufstellung der TLL ermöglicht es den Mitarbeitern, fach- und ressortübergreifend komplexe Zusammenhänge zu analysieren und zu bewerten. Im Ergebnis werden vielfältige Veröffentlichungen zu den unterschiedlichen Facetten des Agrarbereiches, in Abhängigkeit von der notwendigen Arbeits- und Bearbeitungstiefe, in Faltblättern, Broschüren, Tagungs- und Forschungsberichten sowie Leitlinien und Stellungnahmen veröffentlicht. Das Angebot der Print-Medien wird durch das Internetangebot auf den Seiten des Freistaates Thüringen „[www.thueringen.de/th9/tll](http://www.thueringen.de/th9/tll)“ ergänzt. Damit ist es möglich, zeitnah und aktuell die wichtigsten Daten, Fakten und Entwicklungen für die Agrarbranche nutzbar zu machen.

Für Landwirte unterscheidet sich das aktuelle Jahr immer grundsätzlich von den vorangegangenen Jahren. Dies betrifft insbesondere die Witterung und das Marktgeschehen. Während



das Wetter bis Mitte des Jahres eher eine schlechte Ernte erwarten ließ, fiel diese dann doch noch relativ gut aus, zumindest was die Erträge betraf. Erträge und Qualitäten sind nicht alles, aber zusammen mit niedrigen Preisen für Getreide, Raps, Milch und Schweinefleisch, d. h. für die Haupterzeugnisse unserer Landwirtschaft, war und ist es für einige Betriebe zum Teil existenzbedrohend. Zudem müssen sich der Berufsstand und die Verwaltung und damit die für die Landwirtschaft zuständige Fachbehörde auf wachsende Anforderungen seitens der Gesellschaft an die Produktion von Lebens- und Futtermitteln einstellen. Dies betrifft nicht nur die Qualität der Produkte, sondern auch die Produktionsbedingungen. Im Fokus stehen vor allem das Tierwohl, die Tiergesundheit, der Pflanzenschutz und die Düngung. Zweifelsfrei gibt es in diesen Bereichen Verbesserungsmöglichkeiten, doch sollten diese mit Augenmaß in

Bezug auf den Umsetzungszeitraum als auch hinsichtlich der wirtschaftlichen Möglichkeiten der Thüringer Betriebe erfolgen.

Neue Anforderungen seitens der EU, wie das Greening oder die Forderung, zukünftig maßgeblich finanzielle Mittel aus der ersten in die zweite Säule umzuschichten, unterstützen einerseits Bundes- und Landesstrategien, z. B. zur Nachhaltigkeit und Biodiversität, zum Boden- und Wasserschutz (WRRL) oder zum Tierwohl, andererseits befürchten viele Landwirte, dass finanzielle Mittel aus der landwirtschaftlichen Primärproduktion abgezogen werden könnten. Auch soll der „Markt“ weiter geöffnet werden. All dies kann erhebliche Auswirkungen auf die zukünftige Ausgestaltung der Landwirtschaft haben.

Ich versichere Ihnen, dass die Mitarbeiter der TLL sich verpflichtet fühlen, eine „nachhaltige und effiziente Landwirtschaft“ im Freistaat Thüringen zu befördern. Auch möchten wir Sie weiterhin mit der Bereitstellung standortangepassten Fachwissens zur Bewältigung der aktuellen und zukünftigen gesellschaftlichen und marktpolitischen Herausforderungen an die Landwirtschaft unterstützen.

Besonderer Dank gilt dem Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft für die personelle und finanzielle Ausstattung, die es unseren Mitarbeitern gestattet, ihre Aufgaben verantwortungsbewusst wahrzunehmen. Die im Fachbeirat der TLL vertretenen Betriebsleiter sowie zahlreiche Landwirte begleiten uns und geben wertvolle Hinweise auf die zu bearbeitenden Schwerpunkte. Dafür meinen herzlichen Dank, verbunden mit der Bitte auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit. Für eine erfolgreiche Tätigkeit sind motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unerlässlich.

Bei Ihnen, liebe Kolleginnen und Kollegen, möchte ich mich deshalb ganz besonders für die geleistete Arbeit zum Wohle des Freistaates und seiner Landwirtschaft bedanken.



Dr. Armin Vetter

Stellv. Präsident